

Verbesserung des Hygieneprogrammes

Die Flüssigfütterung ermöglicht die Verwendung interessanter Nebenprodukte und erleichtert die Arbeit. Eine noch grössere Rolle für erfolgreiche Ergebnisse spielt allerdings die Hygiene. Flüssige Futtermittel können ein idealer Nährboden für Mikroorganismen darstellen. Die Leitungen können die Besiedlung von Hefen (Hauptursache für Blähungen) und Enterobakterien (darunter coliforme Bakterien) begünstigen. Der Biofilm der Leitungen erhält so schnell eine negative Flora.

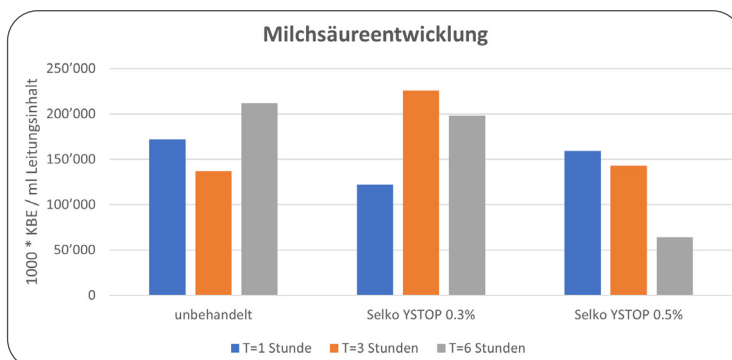
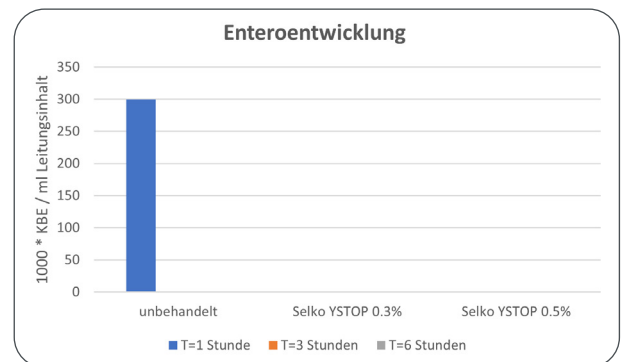
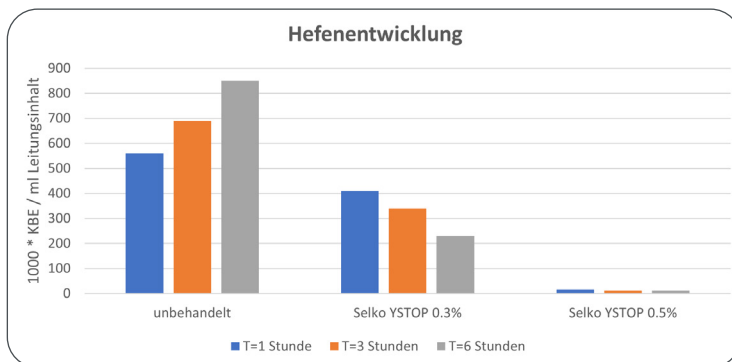
Um dieser Problematik entgegenzuwirken, haben Trinova und Selko eine neue Säuremischung entwickelt, die das Hygieneprogramm verstärkt und damit den Flüssigfütterungsbetrieben noch mehr Komfort und Sicherheit bietet. Das Produkt Selko YSTOP hat sich in mehreren Labor-Tests bewährt und Betriebsleiter begeistert, welche es getestet haben.



Was ist Selko YSTOP ?

Selko YSTOP ist eine synergistische Mischung mit breitem Wirkungsspektrum aus organischen und anorganischen Säuren in Kombination mit mittelkettigen Fettsäuren und Tensiden, welche die Hefezellwände destabilisieren. Das Produkt wurde formuliert, um die Kontrolle von Hefen, Enterobakterien und Schimmelpilzen in Nebenprodukten und Endmischungen zu unterstützen.

Die Resultate



Gut zu wissen

Die Hefe *candida holmii* (Verderbshefe) ist schwer zu beseitigen und oftmals für Probleme in der Flüssigfütterung verantwortlich. Selko YSTOP eliminiert zuverlässig auch solch hartnäckige und säureresistente Hefestämme. Untersuchungen zeigen das Vorkommen von *candida holmii* in über 50 % der untersuchten Problembetriebe.

Anwendung - 1 Produkt, 2 Phasen

Das Gesundheitsprogramm von Selko YSTOP basiert auf zwei verschiedenen Phasen:

1. Phase: Reinigung / Elimination

Das Ziel ist, negativen Biofilm zu entfernen. Bitte reinigen Sie zuerst die Leitungen mit einem alkalischen Produkt. Anschliessend wird der Leitungsinhalt nach einer Fütterung an 4 aufeinanderfolgenden Tagen mit einer degressiven Dosierung behandelt.

Dosierung Grundprogramm (2-3 mal / Jahr)

1. Tag	6 ‰
2. Tag	5 ‰
3. Tag	4 ‰
4. Tag	3 ‰

2. Phase: Gleichgewicht halten

Das Ziel ist, den durch die Grundreinigung erreichten Status beizubehalten. Der Druck ist im Sommer tendenziell höher als im Winter.

Dosierung Aufrechterhaltung

2-3 mal pro Woche (je nach Druck)	3 ‰
--------------------------------------	-----

Zusammensetzung

- E 236 Ameisensäure
- E 280 Propionsäure
- 1a338 Orthophosphorsäure
- Reine destillierte Kokos-/Palmfettsäuren aus der Fettspaltung
- 1.2- Propanediol

Verpackung

- Container à 1000 kg
- Fässer à 225 kg
- Kanister à 25 kg

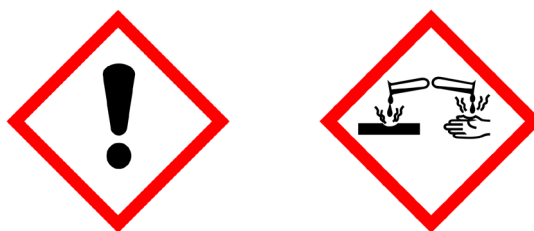
Haltbarkeit

- 24 Monate

Technische Merkmale

Physikalische Form:	flüssig
spez. Gewicht:	1.101 - 1.131
Farbe:	gelb-braun
pH-Wert:	0 - 1
Lagerung:	über 0 °C

Sicherheitshinweise



EUH071, H302, H332, H314, H335
UN 3265, ADR 8 II

Unser Tipp

Für eine schnellere Neubesiedlung der Leitungen mit einem positiven Biofilm empfehlen wir die Verwendung des Produktes Bactocell (*p. Acidilactici*) für 5 Tage lang in der Suppe. Wenn die Leitungen nach der Fütterung mit Wasser oder Molke gefüllt sind, dann fügen Sie das Bactocell direkt in den Bottich mit der Schotte oder dem Wasser ein. Der Leitungsinhalt wird bei der nächsten Fütterung mit der neuen Suppe gemischt.

Ihr Ansprechpartner für Selko YSTOP: